

DJK-Kegler verlieren gegen Gut Holz Eberfing

Eichstätt (rbm) Im ersten Rückrundenspiel empfingen die Domstädter die Gäste von Gut Holz Eberfing und schafften bei der unnötigen 5488:5512 Niederlage nicht die gewünschte und wichtige Revanche. Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger mahnte nach dem Spiel die Mannschaft, dass in der Winterpause etwas geschehen muss, damit der momentane Abwärtstrend im neuen Jahr nicht fortgesetzt wird. Vom Beginn an fanden die Gastgeber nicht die Mittel, sich entscheidend gegen den Aufsteiger abzusetzen und lagen nach dem ersten Drittel knapp mit 1 Holz in Front. Wie schon zu Beginn ging es im Mittelpaar ebenfalls stetig hin und her und somit musste die Entscheidung in der Schlussachse fallen. Nach der verletzungsbedingten Auswechslung von Andreas Niefnecker im Mittelpaar wurde auch Kaptiän Buchner im Schlusspaar ersetzt, der einen rabenschwarzen Tag erwischte. Nach Beendigung der 1200 Schub beider Seiten hatten die Gäste das glücklichere Ende auf ihrer Seite und entführten die so wichtigen Punkte für die Altmühlaler aus der Domstadt.

Lang:Gattinger 920:900; Frey.:Resch 898:917; Niefnecker A./Spiegel C.:Lindner 890:909; Spiegel S.:Kühberger 957:927; Niefnecker M.:Schütz 947:915; Buchner/Niebler:Fischer 879:944

Herren II weiter nicht zu stoppen

Ingolstadt (rbm) Zum Rückrundenauftritt und im letzten Spiel des Jahres führte es die Mannen um Gerhard Fischer zum punktlosen Post SV Ingolstadt und holten sich beim 2620:2385 mühelos einen Start-Ziel-Sieg. Von den ersten Kugeln ab übernahmen die Domstädter Markus Rehm und Christian Spiegel gegen Ralf Schulze und Josef Seifer das Kommando und sorgten bereits mit 437:429 und 433:347 für klare Verhältnisse. Im Mittelpaar standen Steve Müller und Gerhard Fischer gegen Manfred Kraus und Frank Weise ihren Vorstreitern in nichts nach. Müller ließ seinem Kontrahenten zu keiner Zeit einen Hauch einer Chance und überfuhr seinen Widersacher mit dem Tagesbestwert von 458:379. Fischer hatte gegen den besten Hausherren mehr Mühe und musste sich trotz der Aufholjagd in Durchgang zwei knapp bei 424:430 geschlagen geben, was jedoch an der Vorentscheidung in dieser Partie nichts änderte. Im Schlussdrittel gingen Ferdinand Bleiziffer und Christian Niebler gegen Ludwig Dietrich und Ewald Henger auf die Anlage. Trotz des beruhigenden Polsters waren die beiden Altmühltaler auch gegen ihre Gegner jederzeit Herr der Lage und brachten mit guten Ergebnissen von 436:406 und 432:394 den nie gefährdeten Sieg in trockene Tücher und bleiben mit nur einer Niederlage weiter unangefochten Tabellenführer in der Kreisliga.

Herren IV gewinnen gegen den KV Stepperg IV

Eichstätt (rbm) Im letzten Spiel des Kalenderjahres empfingen die Mannen um Richard Gabler in der Kreisklasse C2 den Tabellenzweiten KV Stepperg IV und gewannen klar mit 1584:1545. Den Grundstein für den Erfolg setzte der zur Rückrunde von der Ersten in die Vierte gewechselte Walter Bauer, der mit dem überragenden Tagesbestwert von 485:399 seinen Kontrahenten Josef Färber deklassierte. Da fielen die geringen Miesen auf den Nebenbahnen von Thomas Kundinger gegen Mario Franke bei 342:370 kaum in das Gewicht und im Zusammenschluss schickten sie die Schlusspaarung mit einem Vorsprung von 58 Holz in das Rennen. In der zweiten Spielhälfte bekamen es Richard Gabler und Franz-Xaver Dirr mit Thomas Friedl und Daniel Eibl zu tun. Gabler erwischte einen rabenschwarzen Tag und beendete sein Duell mit 346:385. Dirr war hingegen jederzeit Herr der Lage und ließ mit guten 411:391 zu keiner Zeit Zweifel an dem Heimerfolg für die Blau-Weißen aufkommen.